

Friday, January 28. 2005

Mitfahrer in der Straßenbahn

Das die Fahrgäste in den Straßenbahnen oft nicht überlegen, wo sie ideal stehen können und nicht jedem den Platz einengen ist ja fast schon normal.

Aber dass Postbeamte das auch nicht können obwohl sie diese Fahrt ermöglichen machen ist dann doch nervig. Heute habe ich erlebt wie ein Postwagen (diese Dreiräder mit den gelben Postkäcken) in der Tür stand. Der Arm, wo auch für den Briefträger die Bremse usw. dran ist hat extra eine Vorrichtung um sie einklappen zu können, auf dass der Wagen weniger Platz verbraucht. Aber nein, dieser Arm ist ausgefahren und der Wagen verstellt effektiv somit den Weg in den Gang hinein zu den Sitzen. Nicht den Gang zu einem Ende der Bahn wohlgemerkt.

Wie deutlich muss man den Leuten eigentlich klarmachen wie sie ihre Gerätschaften hinstellen sollen?

Posted by rince in Allgemeines at 13:37

Monday, January 24. 2005

SSB und Ansagen

Die SSB hat offensichtlich gearbeitet: Heute morgen in der U-Bahn konnte ich in einem Älteren Wagen tatsÄchlich die Ansage mit "BÄrse" drin hÄren, auch wenn die Haltestellenanzeige noch Friedrichsbau anzeigte. Verwirrend fÄr Nicht-Stuttgarter, aber angenehm fÄr mich

Posted by rince in Allgemeines at 18:36

Friday, January 21. 2005

Blades und ihre Haken

Wer auch immer mehr mit Blades machen will als lokale Platten reinstecken: Es ist interessant was einige Hersteller sich fÄ¼r Gedanken machen bzw. Sowa wie Fibre Channel umsetzen. Zwei (kleine) Blades die gemeinsam in einem Sleeve stecken teilen sich einen FCAL-Port. Das heisst wenn eines der beiden Blades bootet oder rausgezogen wird oder sonstwas passiert ist das im gleichen Sleeve befindliche andere Blade-System davon auch betroffen - im Zweifelsfall geht fÄ¼r ein paar Sekunden keine IO-AktivitÄ¼t. Gut das uns das auffÄ¼llt wo wir gerade erst das SAN planen... da kann man gleich gucken wie gut die Hersteller auf unsere Spezifikationen achten und ob sie solche Stolperfallen beachten.

Posted by rince at 13:54

Thursday, January 20. 2005

rsync - das Wunderinstrument

Wie macht man die Netzwerk-Kollegen glücklich?

Man zeigt ihnen rsync. Sie wollten einen Rechner umziehen und dachten an sowas wie Festplattendump. rsync war irgendwie einfacher als viel Aufwand zu machen. So macht man Leute glücklich ;) 2005-01-20 14:33

Posted by rince in Allgemeines at 14:36

Haltestellenansage

Wow.

In den neuen U-Bahnen der SSB hört man schon die Ansage "Keplerstraße (Börse)". Nur in den alten Wagen gibts das noch nicht.

Langsam wird die Börse hier bekannt

Posted by rince in Allgemeines at 13:09

Was für ein Tagesanfang...

Heut ist wieder einer der bekannten Tage...

- Mir wurde gestern verboten den Office-PC weiterhin zu nutzen da meine Lotus-Mailbox den Mailserver regelmäßig in Schwierigkeiten bringt.
- Die Handelbar ist heute und morgen zu, keine Brötchen, kein Espresso, nix.
- PDA meint auf einmal mehr Pakete aus dem Netz ziehen zu wollen als er vorher sagte. Und das wo die wichtigen Daten momentan nicht erreichbar sind.

Hat jemand eine Empfehlung für einen neuen PDA? Ich guck mir gerade den pma400 von Archos an, aber nirgendwo steht wieviel RAM das Ding hat....

Posted by rince in Allgemeines at 12:20

Sunday, January 16. 2005

Meka 2005: Alle werden Älter

Es ist schon komisch. Ich bin zwar doch einer der JÄ¼ngeren bei Meka, aber trotzdem kenne ich viele der Computer und Sachen mit denen Lefti zum Beispiel ankam: Yellow Cable aka ThickWire, die entsprechenden AnschlÄ¼sse, der Draco mit AmigaOS, ebenso einige Amigas im Originalzustand. Aber es Ä¼ndert sich auch einiges - wir brauchen eigentlich nicht mehr die groÄŸen selbstgebastelten Stromverteiler und dicken -Kabel weil viele Mitstreiter einfach mit dem Laptop kommen. FrÄ¼her brauchte man den ganzen Platz auf den Tischen... heute reichte ein kleiner Tisch fÄ¼r alles was man wollte. Und einige Freunde hatten ihre Kinder mit. Schon lustig. DafÄ¼r gab es dann zuhause wenigstens erfreuliches - die Heizung tut noch, das Heisswasser tut und meine Nachbarn haben bisher nicht probiert mein WaveLAN zu nutzen. Warum eigentlich nicht, bin ich so unfreundlich?

Posted by rince in Allgemeines at 21:06

Saturday, January 15, 2005

Geburtstage mal anders und MeKa

Falls ihr mal vorhabt, eine Überraschungsparty für ein Geburtstagskind zu machen - macht es. Es lohnt sich, zeigt die Erfahrung.

Heute abend bin ich dann tatsächlich bei MeKa angekommen - mein Platz war wie erwartet frei, die Leute hatten auch so schon viel Spass und lustigerweise ist inzwischen die Anzahl der im Raum befindlichen Rechner größer geworden - die Leute bringen inzwischen meistens Laptops mit und nicht mehr große Amigas oder Tower-Maschinen. Aber trotzdem ist es schön die Leute alle wiederzusehen. Vielleicht kommt Kris' morgen doch nochmal vorbei? Tolonuga würde gerne nochmal mit ihm reden

Posted by rince in Allgemeines at 22:09

Friday, January 14. 2005

Never touch a running system

Für Meka dieses Wochenende wollte ich den Inhalt meiner externen Festplatte auf mein Datengrab spielen. Dafür wollte ich den USB-Anschluss nutzen (Firewire hat das Mainboard nicht. Warum auch immer). Und dabei passiert mir das wovor ich jeden warne: das Stromkabel fliegt aus dem Netzteil. Prinzipiell war das ja harmlos - der Schreck kam als ich den Rechner neu startete und a) das Netzwerkmodul nicht gefunden wurde und b) mein Datengrab nicht gelesen werden konnte. Soviel zum Thema Gröndlichkeit beim Aufbau der Startskripte.

Zum Glück konnte ich das erste Problem durch laden des richtigen Moduls lösen. Das zweite Problem war schwieriger. Im Endeffekt habe ich dann einfach einen neuen Kernel heruntergeladen und compiliert (dabei auch alle USB-Module nachgebaut die ich brauchte), das Netzwerkinterface und die Device-Mapper/RAID/LVM-Sachen statisch compiliert, so dass alles von vorneherein beim Booten dabei ist.

Ich weiss zwar dass es sowas wie initrd gibt (eine kleine Ramdisk die alle fürs Booten notwendige Module enthält), aber das ist mir einfach zu unsicher und kompliziert. Jetzt tut zum Glück alles wieder und ich habe die Platte frei für die nächsten NetBSD-Sourcen

Posted by rince in Allgemeines at 10:38

Thursday, January 13. 2005

Von einer Krankenkassen zur Krankenversicherung: der beschwerliche Weg

Manchmal finde ich die Sprache von Ärzten unheimlich. Ich will schon seit einigen Monaten von der gesetzlichen Krankenkasse zu einer privaten Krankenversicherung wechseln. Alles schön und gut. Auch dass die KV nach zwei Anamnesen fragte ist ok (zu der Zeit hatte ich ein Hautekzem an der Hand und sie wollten sichergehen dass da keine Folgeschäden kommen). Nur dass mein Hautarzt erstens ewig lange braucht um diese Anamnese zu erstellen und dann auch noch (ohne mir das mitzuteilen oder mich zu fragen) reinschreibt dass die damalige Erkrankung potentielle Folgeschäden haben könnte. Das mag ja alles sein - aber das Ekzem war im Oktober und wir haben Januar. Seit 2 Monaten habe ich keinerlei Probleme mehr mit der Hand. Die Frage ist nun, wie bringe ich das der Krankenkasse bei? Mal sehen ob ein weiterer Besuch beim Hautarzt dafür sorgen kann dass der Bericht geändert wird.

Posted by rince in Allgemeines at 14:35

Wednesday, January 12. 2005

Das Problem mit dem Wachstum

Woran merkt man dass ein Betrieb wÄchst? Das RZ was drei Jahre zuvor geplant wurde platzt an allen Ecken und Enden aus den NÄhten.

Und der neue Trend zu Blade-Servern macht es nicht einfacher. Waren RZs frÄher so ausgelegt dass eine Einheit WÄrme sagen wir mal auf 5 HÄheneinheiten verteilt war (und man damit nur sagen wir mal 10 von diesen Kisten in ein Rack bekam), kann man heute mit Blades in 5 HÄheneinheiten durchaus auch 5 Einheiten WÄrme produzieren. Das heisst das was man an Platz "spart" hat man als Problem bei der Klimaanlage. ZusÄtzlich haben Blades die Angewohnheit die Luft von der einen Seite anzusaugen und an der anderen Seite abzugeben. Wenn die Luftzufuhr von unten kommt braucht man WindstÄrken die weit Äber das normale MaÄ hinausgehen um auch asgen wir mal die oberste Box der Blades halbwegs gut mit kÄhler Luft zu versorgen. Ganz abgesehen von der Stromversorgung und der Menge an NICs bzw. Patchpanels die man dann vorhalten muss. Ich glaube das wird noch eine lustige Herausforderung...

Posted by rince in Allgemeines at 11:15

Lotus Notes und seine Geheimnisse

Lustig. Der Notes-Admin hat nu meine ID vom Netzlaufwerk auf das lokale Laufwerk kopiert. Und dem Lotus gesagt dass das mit der neuen ID laufen soll. Schon tut es anstandslos und auch der Server ist zufrieden. Muss ich das verstehen? Ich bin glÄcklich wieder Mails lesen zu kÄnnen (also Arbeitsmails) aber ich glaube, auch der Lotus-Admin ist zufrieden wenn auch ratlos warum es nun tut.

Erste FrÄhhschicht: Es hat sich in meiner Urlaubszeit wenig geÄndert; das ist praktisch. Das heisst, ich kenne noch die Äblichen Warnungen die ignoriert werden kÄnnen, wenn unser Monitoring-System was anmeckert.

Posted by rince in Allgemeines at 09:16

Tuesday, January 11. 2005

Neue DVD-Datenbank

Man braucht nur die richtigen Leute zum Fragen, stelle ich immer wieder fest. Nachdem ich gestern festgestellt hatte dass meine alten DVD-Datenbank per Web gar nicht mehr erreichbar war (p5-perl fehlte) habe ich mal rumgefragt was zeitgemÄŸe wÄŸre; die alte Datenbank hatte nicht wirklich viele Funktionen. Und schwupps, hat mir Kris VideoDB empfohlen. Sehr genial; sobald man den Titel der DVD eingibt guckt er selbst bei imdb nach welche Daten fehlen (Kurze Zusammenfassung, Regisseur, Schauspieler usw) und auch ein Cover holt er. Wenn IMDB es nicht kennt, dann vielleicht tomtom oder Amazon. Sehr genial; ca. ein Drittel meiner DVDs ist jetzt drin.

Posted by rince in Allgemeines at 13:16

Urlaub zuende

Muss ich mir Sorgen machen? Kaum komme ich aus dem Urlaub zurÄ¼ck und starte mein Lotus Notes, kriege ich gemeldet dass es Netzwerkfehler gibt. Ein Anruf bei den NTlern gibt aus dass bisher alles mit Lotus ganz normal lief... aber jetzt macht der Server Zicken...

Ach ja: Weitere Tests haben gezeigt: Ja, es ist mein Lotus Notes Client der seltsame Sachen macht. Keine Ahnung warum. Aber sobald ich mehr als 20 Sekunden mit Lotus arbeite macht der wohl interessante Anfragen an den Lotus Server was selbigen dazu bringt, einfach mal gar nichts mehr zu tun. CPU, Memory ist alles im grÄ¼nen Bereich. Der Notes-Admin ist verzweifelt und ich habe eine gute BegrÄ¼ndung Mails nicht zu lesen

Posted by rince in Allgemeines at 13:09

Linking Policy

Lustig, wie die Linking Policy des Bundesministeriums fÄ¼r Gesundheit und soziale Sicherung aussieht: Sie wollen Ä¼ber Links informiert werden und wollen Linking verbieten? Das heisst wer sie zitiert darf sich warm anziehen oder wie...

Posted by rince in Allgemeines at 12:56

Monday, January 10. 2005

Die unangenehmen Seiten eines Haushaltes

Vorgestern ist es passiert: Meine SpÄ¼lmaschine gab den Geist auf. Besser gesagt: mittendrin blieb sie einfach stehen. Ich probierte es mehrere Male, sie anzuwerfen, aber jedes Mal blieb der Drehknopf an derselben Stelle stehen und es tat sich nix mehr. Meine Vermutung ist, dass es der Heizstab ist der kaputt ist. Also angefangen, diverse HÄ¼ndler mal nach SpÄ¼lmaschinen zu durchsuchen. Quelle, preistrends (um Preisvorstellungen zu bekommen), Miele (weil meine Eltern darauf schwÄ¼ren), Siemens, Bosch usw.

Nun ja, am Ende habe ich beschlossen, beim ElektroHÄ¼ndler um die Ecke zu schauen, bei Quelle den neuen Katalog zu holen und beim Miele-HÄ¼ndler in der Gegend zu schauen.

Der HÄ¼ndler um die Ecke hat mich beeindruckt. Nachdem er hÄ¼rte dass ich einen Single-Haushalt habe gab er mir als Tip einfach eine von Bauknecht; einfach, ohne Schnickschnack, als einzigen(?) Bonus neben den mir wichtigen AAA-Effizienzmerkmalen hatte er eine 1/2-Zuladung.

Dann bin ich noch zum Miele-HÄ¼ndler gegangen. Die GerÄ¼te sehen durchaus schick aus und VorfÄ¼hrerÄ¼te sehen eh immer gut aus. Aber der Preis....

Als ich wieder zuhause war rechnete ich: Bauknecht unter 500Ä¼, Miele fÄ¼ngt bei 800Ä¼ an; Sinnvoll 999Ä¼. War mir das den Aufpreis wert?

Miele hÄ¼lt 20 Jahre, gut. Ersatzteile kriegt man auch solange, gut. Aber ich bin immer noch in meinem kleinen eigenen Haushalt. Und wenn ich eine neue KÄ¼che baue dann wenn ich mit jemandem zusammen bin und dafÄ¼r viel Geld ausgabe - _dann_ darfs auch edel werden. Also wieder zum Laden um die Ecke und den Bauknecht gekauft. Warum auch mehr? Das Geld was ich jetzt gespart habe kann ich auch so gut anlegen glaub ich

Morgen frÄ¼h wird geliefert. Wenn das so glattgeht wie der Kauf bin ich richtig zufrieden und werde den Laden wohl Ä¼fters besuchen.

Posted by rince at 14:56

Thursday, January 6. 2005

das neue Jahr.

Es gibt schon lusige Kaffeekannen. In Berlin habe ich eine Methode kennengelernt die ich faszinierend finde - Kaffee oben, Wasser wird auf dem Herd unten aufgekocht. Der kondensiert und wird nach oben "geleitet". Wenn der Kaffee fertig ist, wird die Kaffeekanne vom Herd genommen und aus einem netten physikalischen Trick heraus kommt dann der fertige Kaffee wieder herunter in die eigentliche Kanne - der Vorgang kann hier beobachtet werden:-

Was gibts sonst neues? Sylvester war witzig; einen privaten Feuerschlucker zu haben macht Spass.

Die neuen U-Bahnen von Berlin haben Ä¼brigens einen interessanten Aufbau - sie sind sehr lang, bestehen aber nur aus einem Wagen! So sieht ein Bild aus, von hinten nach vorne fotografiert:

Wir sind mit dem hier beschriebenen Auto wieder nach Hause gekommen, diesmal haben wir rechtzeitig getankt. Stadtmobil hat das Auto gleich als erstes am nÄ¼chsten Morgen in die Werkstatt gebracht - gute Reaktion muss ich sagen. Seit einigen Tagen bastele ich an einem neuen TV-PC; Diesmal einer mit einer starken CPU, damit ich nicht nur die Filme sehen kann die meine tv-karte aufgenommen hat. Im Endeffekt soll damit auch mein DVD-Player ersetzt werden. Einen Vorteil hat die neue Kiste; sie ist leiser und schneller als die bisherige. Sobald man halt mehr machen will als "nur" TV-Aufnahmen ansehen (zB Downloads oder DVDs/SVCDS) braucht man CPU-Power und ein Via C3 1Ghz reicht dafÄ¼r leider nicht aus. Aber mit dem neuen Rechner sieht das schon ganz anders aus. Ich bin ehrlich gesagt sehr Ä¼berrascht Ä¼ber die Dokumentation von NVidia und deren Treibern; alles ist gut und einfach beschrieben. Mal sehen wie lange ich brauche um den Rechner wirklich in Betrieb zu nehmen. Zumindest softwaremÄ¼ÄŸig ist alles fertig, momentan kopiere ich alle Sachen vom alten auf den neuen Rechner, danach muss ich "nur" noch die PVR-Karte verbauen.

Posted by rince at 14:44